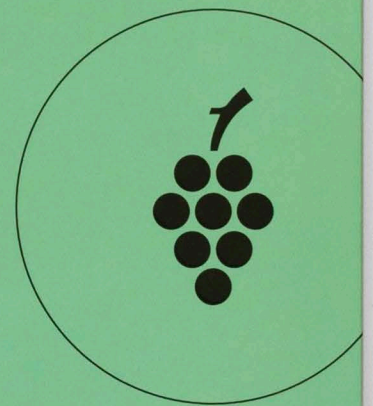


# Gault & Millau <sup>.DE</sup>

WEINGUIDE DEUTSCHLAND



## DIE BESTEN WEINE 2025

**6.000**  
bewertete  
Weine und  
Spirituosen

**250**  
Top-  
Empfehlungen Weine

**650**  
bewertete  
Weingüter und  
Brennereien

**+  
NATURWEIN  
SPECIAL**

+ zusätzlich  
**25.000 Weine und  
1.300 Weingüter**  
digital in der App



# RIESLING

*Deutschlands stärkste und wichtigste Rebsorte! Der Riesling hat ein Alleinstellungsmerkmal im deutschen Weinbau. Kaum eine andere Rebsorte spiegelt das Terroir so wider wie ein Riesling.*

## RIESLING TROCKEN 2023



### 2023 Norheimer Dellchen Riesling GG

**Dönnhoff**, Nahe

Beginnt ganz zart mit Boskop, Pfirsich, Salzgebäck und feiner Kräuerigkeit und öffnet sich dann am Gaumen mit immensem Druck und messerscharfer Balance von Säure, Salz und Frucht. Viel Länge und Präsenz bereits in diesem jugendlichen Stadium.

**Foodpairing:** Kalbsragout mit Morcheln und Spargel

64€ · 12,5%



### 2023 Kastanienbusch Riesling GG

**Ökonomierat Rebholz**, Pfalz

Kraftvoller Pfirsich in der Nase, dahinter zarte Röstnoten, ein Hauch Krokant, gerösteter Salbei. Extrem belebende Säure, strukturiert am Gaumen, mundfüllend und dabei nie sättigend.

**Foodpairing:** Langustino-Carpaccio mit Avocado, Limone und Estragon-Öl

70€ · 12,5%



### 2023 Halenberg Riesling GG

**Weingut Emrich-Schönleber**, Nahe

Grünes Thema mit vegetabil-kräuterigen Noten wie von Wildspargel, Rosmarin, Kamillentee und dann auch Bitterorange. Rassige, zupackende Säure, dazu Röstaromen und zartes Salz.

**Foodpairing:** Gebackener Sellerie mit Zwiebeln und Haselnuss

60€ · 12,5%

## RIESLING KABINETT 2023



>>Hier handelt es sich um ein Künstleretikett – seien Sie gespannt auf die Gestaltung des Jahrgangs 2023.



### 2023 Berg Schlossberg Rudesheim Riesling

**Georg Breuer**, Rheingau

Unaufdringlich, dezent und elegant mit einem Aromenspiel von Mandarinenschalen, rotem Apfel, Apfelblüten und weißem Pfirsich. Schlank und tänzelnd am Gaumen bei ganz fester Mitte. Glockenklar und geradlinig.

**Foodpairing:** Pulpo a la gallega

k.A · 12,5%



### 2023 Zellerweg Am Schwarzen Herrgott

**Riesling GG**

**Weingut Battenfeld-Spanier**, Rheinhessen

Unfassbare Dichte bei gleichzeitiger aromatischer Transparenz. Ernsthaft und erhaben und dennoch verspielt. Das perfekte Zusammenspiel aus natürlicher Frucht, perfekt dazu abgestimmter, saftiger Säure und festem Extrakt. Potenzial für viele, viele Jahre.

**Foodpairing:** Seezunge Müllerin mit Zitronenbutter und Petersilienkartoffeln

85€ · 12,5%

**ANBAUFLÄCHE**

3206 Hektar, 12 Großlagen, 121 Einzellagen

**BODEN**

Tertiäre Mergelboden, Schiefer, Quarzit, Kiesel und Sandstein, Lehm, mittel- und tiefgründige Phyllit-schiefer

**WICHTIGE REBSORTEN**

Riesling, Spätburgunder

**BESONDERHEIT**

Der Rheingau ist die Wiege der Spätlese.

**AUSWAHL BEKANNTER LAGEN**

Assmannshausen Höllenberg, Ruedesheim Berg Schlossberg + Rosenheck + Rottland, Schloss Johannisberg Hochheim Kirchenstück

## RHEINGAU IS FOR RIESLING LOVERS ...

von KATJA APELT

*In keinem Anbaugebiet hat die deutsche Paraderbsorte Riesling einen so hohen Stellenwert wie im Rheingau. 76 Prozent der Weinberge sind damit bestockt. Dabei bietet die Region auf einem relativ übersichtlichen Raum eine große stilistische Vielfalt – dank unterschiedlicher Böden und Mikroklimata.*

Von kaum einem Ort aus kann man den Rheingau so gut begreifen wie vom Wasser aus. Wenn man auf dem Rhein mit dem Schiff von Wiesbaden-Biebrich in Richtung Ruedesheim startet – in diesem Abschnitt fließt der Fluss von Ost nach West statt von Süd nach Nord –, schmiegen sich die Riesling-Spitzenlagen in einer einzigartigen Dichte aneinander. Wie ein Kissen aus Reben liegt der Rheingau rechter Hand – im großen Ganzen nach Süden ausgerichtet. Was aber auf den ersten Blick so gleichmäßig wirkt, birgt in sich eine unglaubliche Vielfalt auf engem Raum. Winzerin Theresa Breuer vom Weingut Georg Breuer schwärmt von der Diversität der Lagen. „Die Witterung wird so vielfältig umgesetzt, dass sich die Auswirkungen oft ausbalancieren. Man fährt nur ein kleines Stück und die Verhältnisse im Wein-

berg sind plötzlich ganz andere“, sagt sie. Das liegt unter anderem am breiten Spektrum an Böden, von kargem Phyllit- und Buntschiefer in den Höhenlagen über schwereren Lösslehm und Ton bis hin zu Kies und Sand am Rheinufer und Quarzitfelsen über Ruedesheim, aber auch an den vielen Mikroklimata und der unterschiedlichen Exponiertheit in dem bei Sonne fast überhell wirkenden breiten Rheintal. Besonders auffällig wird die Lichtintensität, wenn man um den Ruedesheimer Knick herumfährt. Hier wird das Tal plötzlich eng, steil, bewaldeter, kühler, anders. Manchmal hängen hier noch Nebelschwaden, während die Sonne in Ruedesheim schon kräftig brutzelt. Der Assmannshäuser Höllenberg kommt in den Blick: Pinot-Country. Spätburgunder ist die zweitstärkste Rebsorte der Region mit insgesamt 12,6 Prozent.

*Leben zwischen Rhein und Reben*

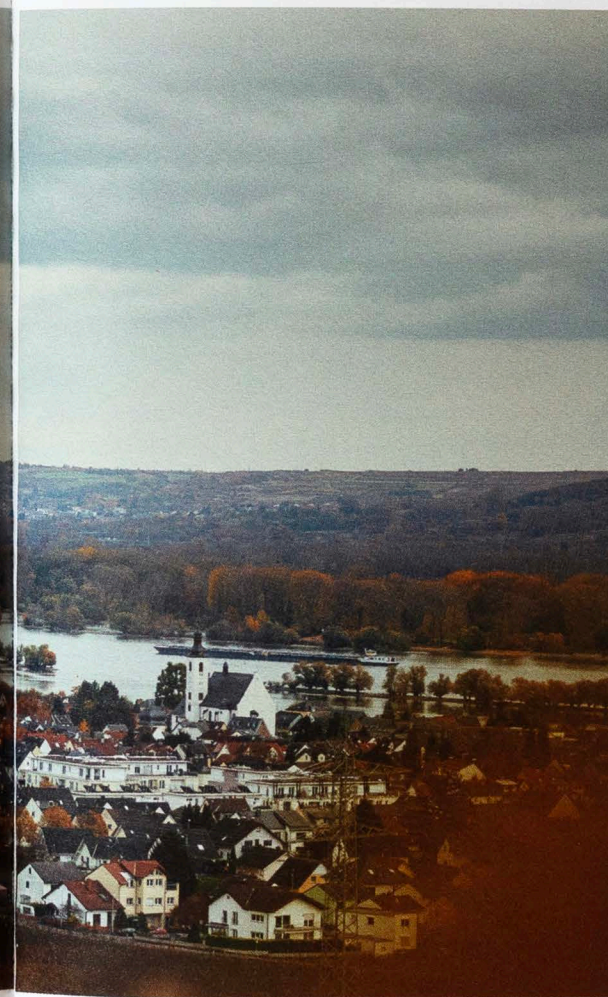


Nicht vergessen darf man auch die sich am Main entlangschlängelnden Hochheimer Spitzenweinberge, allen voran den Hochheimer Königin-Viktoria-Berg. Schließlich gibt diese sich direkt am Fluss befindende Lage einen kleinen Einblick in die historische Bedeutung der Rheingauer Rieslinge. Denn im ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhundert wurden die Weine an den britischen Hof geliefert.

Und nicht nur das. Die britische, etwas flapsige Bezeichnung für deutschen Riesling, „Hock“, leitet sich von eben dem Hochheim ab, zu dem der Königin-Viktoria-Berg gehört.

„Der Rheingau steht mit dem höchsten weltweiten Rieslinganteil und den dafür geeigneten Böden in besonderer Weise für diese Rebsorte“, sagt Wilhelm Weil, der das zu den Ikonen des Rheingaus gehörende Weingut Robert Weil leitet. Zudem habe die Rebfläche in dieser kleinen, aber besonderen Weinregion nie ausgedehnt werden können. Deshalb habe der Rheingau einen außergewöhnlich hohen Anteil an Spitzenlagen mit Weltruf. Dazu kommt laut Dominik Russler, Geschäftsführer des Rheingauer Weinbauverbands, als Qualitätsmerkmal, dass fast ein Viertel der Weinbergsfläche bereits biologisch bearbeitet würde.

2023 sei ein sehr ehrliches Jahr gewesen, sagt Winzerin Breuer über den aktuellen Jahrgang. „Die Weinberge haben einem ganz genau gezeigt, wann es Zeit für die Lese war. Dann musste man allerdings auch raus“, so Breuer. Wichtige Faktoren für gute Qualitäten seien zum einen die selektive Lese gewesen. Auch der ökologische Weinbau und dessen stabilisierende Wirkung für die Gesunderhaltung der Trauben hätten unterstützt, berichten Winzer. Dazu kamen die individuellen Bedingungen der einzelnen Lagen. Beispielsweise habe der Kiedricher Berg mit seinen kargen Böden, dem guten Wasserhaushalt und trocknenden Winden den umliegenden Weinbergen geholfen, das Qualitätspotenzial für einen hervorragenden Jahrgang zu liefern. Im ganzen Rheingau konnten Winzer trotz des fordernden Jahres auch 2023 wieder wunderbare Weine erzeugen.



## J. B. BECKER

Aufsteiger



Rheinstraße 5  
65396 Walluf  
T +49 (0) 6123 74890  
[www.jbbecker.de](http://www.jbbecker.de)

Johann Josef Becker  
**Rebfläche** 11 ha  
**Produktion** 45.000 Flaschen  
**Gründung** 1893

Profil online



Wenn wir das Weingut J. B. Becker in Walluf mit einem einzigen Wort beschreiben müssten, so wäre es „Charakter“. Der Winzer, das Weingut, die Weine – alles hier ist so eigenständig und auf seine ganz unaufgeregte Weise revolutionär, wie man es nur erreichen kann, wenn man sich nicht groß dafür interessiert, was die anderen sagen. Während sich die Weinwelt um Hajo Becker in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder umorientiert und hie und da ihr Fähnchen in den Wind gehängt hat, ist er sich und seinem ureigenen Weinbaustil stets treu geblieben.

- 2022 Eltviller Sonnenberg Riesling Spätlese **17€** | 10,4%
- 2022 Martinsthaler Rödchen Riesling Auslese trocken **30€** | 12,7%
- 2022 Wallufer Oberberg Riesling Spätlese **17€** | 10,5%
- 2022 Wallufer Walkenberg Alte Reben Riesling Spätlese trocken **21€** | 12%
- 2022 Wallufer Walkenberg Riesling Kabinett trocken **15€** | 11,6%
- 2022 Wallufer Walkenberg Riesling Spätlese trocken **17€** | 12,1%
- 2022 Wallufer Walkenberg durchgegoren (15 g Rz) Riesling Auslese halbtrocken **35€** | 12,7%
- 2022 Wallufer Walkenberg Rheingau Rotweiß Qualitätswein Rosé Spätburgunder **16€** | 13,4%

- 2017 Eltviller Rheinberg Riesling brut nature **20€** | 12%

*trinkreif*

- 2019 Wallufer Walkenberg Alte Reben Spätburgunder Spätlese trocken **38€** | 13,8%
- 2019 Wallufer Walkenberg Spätburgunder Spätlese trocken **30€** | 13,4%

## GEORG BREUER



Grabenstraße 8  
65385 Rüdesheim am Rhein  
T +49 (0) 6722 1027  
[www.georg-breuer.com](http://www.georg-breuer.com)

Marcia & Theresa Breuer  
 Hermann Schmoranz  
 Joel Welander  
**Verbände** Fair'n Green  
**Rebfläche** 40 ha  
**Produktion** 280.000 Flaschen  
**Gründung** 1880

Profil online



Theresa Breuer würde sich freuen, wenn man ihr Weingut in 20 Jahren als eines sehen würde, das sich stetig weiterentwickelt und Herausforderungen gestellt hat und sich trotzdem treu geblieben ist. Ein Weingut, das mit Ruhe und eigener Identität in Verbindung gebracht wird. Der Weg dafür ist auf jeden Fall geebnet. Hier in Rüdesheim besinnt man sich auf den Moment, immer mit dem Ziel, jedem einzelnen Weinberg seine Bühne zu geben. Auf den 40 Hektar sind die trocken ausgebauten Spitzen-Rieslinge natürlich der Star, der in all seinen Facetten auch in den Händen von Kellermeister Joel Welander liegt. Der 2023er-Jahrgang präsentiert sich mit viel Saftigkeit und Präsenz.

- 2023 Berg Schlossberg Rüdesheim Riesling **175€** | 12,5%
- 2023 Estate Lorch Riesling **20€** | 12%
- 2023 Estate Rauenthal Riesling **20€** | 11,5%
- 2023 Estate Rüdesheim Riesling **20€** | 12%
- 2023 Nonnenberg Rauenthal Riesling **70€** | 12%
- 2023 Pfaffenwies Lorch Riesling **68€** | 12,5%
- 2023 Terra Montosa Riesling **34€** | 12%
- 2022 Spätburgunder **32€** | 12%

## WEINGUT DILLMANN

Neu



Langestraße 17a  
65366 Geisenheim  
T +49 (0) 6722 8162  
[www.weingut-dillmann.de](http://www.weingut-dillmann.de)

Marcel & Marius Dillmann  
**Verbände** Generation Riesling, Zeilensprung, Jungwinzer Rheingau, kein offizielles Zertifikat, aber ökologisch ausgerichtet  
**Rebfläche** 14,5 ha  
**Produktion** 110.000 Flaschen  
**Gründung** 1980

Profil online



Wo man mit einem herzlichen und offenen „Gude!“, begrüßt wird, macht man es sich doch gern gemütlich. Angenehm bodenständig geht es zu bei den Dillmann-Brüdern Marcel und Marius, die das elterliche Weingut in zweiter Generation übernommen haben. Besonders aus den Rieslinglagen des Rheingaus erschaffen die Brüder besondere und eigenständige Herkunftsweine – durch alle Qualitätsstufen hindurch.

- 2021 Rüdesheimer Berg Rottland Réserve Riesling **22€** | 12,5%
- 2022 Geisenheimer Kläuserweg Riesling **13€** | 12,5%
- 2022 Rainer Stoff Riesling **15€** | 11% | Naturwein
- 2023 Alte Reben Riesling **8€** | 12%
- 2023 Feiner Herbert Riesling feinherb **8€** | 11%
- 2023 Rüdesheimer Bischofsberg Riesling Spätlese **12€** | 7,5%
- 2020 Assmannshäuser Höllenberg Réserve Spätburgunder **24€** | 14%
- 2022 Jana Türlich Rosé Spätburgunder **12€** | 12% | Naturwein
- 2023 Geisenheimer Kläuserweg Riesling Trockenbeerenauslese **99€** | 6,5%